



Ausgabe 03/2025



Allein?

Auf einen Kaffee mit
Doris Habermann

Allein – Impuls von
Dr. Brian Everett

Termine und
Veranstaltungen

GEMEINSAM

Das Blättche der ev. Gemeinschaft Nidderau

Allein – erziehend

Auf einen Kaffee mit Doris Habermann

*Zu aller erst natürlich wieder unsere Frage:
Wie trinkst du, Doris, deinen Kaffee am liebsten?*

Ganz wichtig: heiß mit Milch! :)

Wie bist du eigentlich nach Nidderau-Ostheim und in unsere Gemeinde gekommen?

Das ist eine längere Geschichte, aber ich versuche es in Kurzform zusammenzufassen.

Ich lebte mit meinem Ehemann, meiner Tochter und meinem Sohn in Khartoum im Sudan, was auch die Heimat meines Mannes war. Dort in Ostafrika kam mein Mann vor einigen Jahren auf tragische Weise ums Leben. Danach entschied ich mich deshalb für einen Neubeginn und kehrte zurück zu meinen Wurzeln nach Nidderau-Eichen.

Freunde von uns luden dann schließlich eines Tages meine Tochter zum Kidsclub in die EGN ein. Mittlerweile sind wir wieder 13 Jahre zurück in Deutschland und gehen auch schon fast so lang in unsere Gemeinde.

Doris, du hast größtenteils deine Kinder allein groß gezogen. Vor welchen Hürden standest du rückblickend? Was hat dir Halt gegeben?

Ich stand vor Schulhürden, bi-nationalen Hürden und sehr vielen Entscheidungen.



v. l. Doris Habermann & Redakteurin Lydia Epperlein

Was mir immer wieder in solchen Situationen Halt gibt und gab, ist eine ganz besondere Bibelstelle für mich: „Niemand kann sie aus meiner Hand reißen.“ Diese Worte bekam ich von Gott für meine Kinder.

Welche Hürden und Schwierigkeiten haben aus deiner Sicht Alleinerziehende in der heutigen Zeit?

Gesunde Grenzen setzen ist ein Lernprozess, der immer schwer umkämpft ist, v. a. im Familienleben.

Und zum Abschluss noch eine Frage: Was würdest du Alleinerziehenden mit auf den Weg geben?

Sich immer wieder im Prozess der Vergebung üben, was nicht immer leicht ist.

Allein? Wir laden Dich ein!

Du fühlst Dich allein und möchtest gerne unsere Gemeinde kennenlernen?
Sende uns eine e-mail an info@egn-nidderau.de

Gerne holen wir Dich an einem passenden Sonntag von zu Hause oder einem Ort Deiner Wahl ab und erleben mit Dir gemeinsam unseren Gottesdienst. Im Anschluss hast Du die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen auch mit anderen Gemeindemitgliedern ins Gespräch zu kommen.



Allein – Ein Impuls von Dr. Brian Everett

Allein zu sein und niemanden zu haben, der uns Wertschätzung entgegenbringt, Freude mit uns teilt oder uns hilft, kann eine entmutigende Erfahrung sein, während die Gesellschaft von Menschen, die uns geliebt fühlen lassen, belebend wirkt.

Gottes Herz der Liebe besteht darin, selbstlos und unverdient das Glück anderer zu fördern. Diese unergründliche Liebe hat ihn dazu veranlasst, uns Menschen zu erschaffen, denn es ist für ihn ganz natürlich, Wesen zu erschaffen, mit denen er seine Liebe teilen kann. Die Liebe wird durch Handlungen gegenüber den geliebten ausgedrückt, sie braucht also Objekte.

Gott hat den Samen seines Ebenbildes in uns eingepflanzt, aber er muss genährt werden – durch die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten und das Gespräch mit unserem himmlischen Vater im Gebet.

Wie sich Gott danach sehnt, uns Gutes zu tun, so sind auch wir am glücklichsten, wenn wir Gelegenheit haben, anderen Gutes zu tun. Eine unerfüllte und



Dr. Brian Everett

vielleicht ängstliche Sehnsucht nach liebevoller Beziehung kann dazu führen, dass wir Einsamkeit empfinden, z. B. durch das Fehlen oder den Verlust eines Partners.

Viele biblische Heilige – Hagar, Joseph, Mose, David, die Propheten, Paulus und Jesus selbst – erlebten Zeiten der

Einsamkeit, als sie liebevollen Trost brauchten. Doch es gibt so etwas wie eine gesunde Einsamkeit. Manchmal kann das Alleinsein eine Gelegenheit zum Nachdenken, zum Gebet oder zur notwendigen Ruhe sein, um eine Perspektive im Leben zu gewinnen und eine größere Einheit mit Gott zu verwirklichen. Sogar die Abwesenheit von menschlichem Kontakt trägt einen wohltuenden Beziehungsaspekt in sich. Als Christen sind wir nie wirklich allein, wie Menschen wie Richard Wurmbrandt in der Einzelhaft erfahren haben. Wenn wir in die Familie Jesu aufgenommen werden, sind wir mit unserem Schöpfer, unserem Erlöser und miteinander verbunden. Halleluja!

Buchtipps zum Thema



Lydia Brownback: Gott in der Einsamkeit begegnen

Einsamkeit betrifft jeden – unabhängig von Alter, Beziehungsstatus oder Geschlecht. Lydia Brownback zeigt, dass diese Einsamkeit uns auf etwas Größeres hinweisen kann: Gottes Einladung, uns näher zu ihm zu ziehen. Sie erinnert uns daran, dass wir nie wirklich allein sind, da Gott immer bei uns ist und in Jesus Christus unsere tiefsten Bedürfnisse erfüllt.



Gary Chapman: Die fünf Sprachen der Liebe für Singles

Für Singles ist es wichtig, Liebe zu empfangen und zu schenken, um das eigene Wohlbefinden zu fördern. Wahre Erfüllung liegt darin, Zeit zu investieren, Mut zu schenken und kleine Aufmerksamkeiten zu geben. Das Buch hilft dabei, eigene Bedürfnisse zu erkennen und die Wünsche anderer zu verstehen, um erfüllende Beziehungen zu gestalten.

Gottesdienste & Termine Sept. bis Nov. 2025

Beginn 10:30 Uhr
*Es findet parallel ein
Kinderprogramm
für unterschiedliche
Altersgruppen statt.*

07.09. – ab 11:00 Uhr
Kerbgottesdienst,
in Ev. Kirche Ostheim

11.09. – ab 19:30 Uhr
Königstöchter, Frauenabend

14.09. – Gottesdienst
mit Abendmahl
Karsten Drescher

21.09. – Gottesdienst
Hans-Günther Mohn

25.09. – ab 18:30 Uhr
Abendseminar (s. u.)

28.09. – Gottesdienst
Karsten Drescher

05.10. – Gottesdienst
Open Doors

12.10. – Gottesdienst
mit Abendmahl
Karsten Drescher

19.10. – Gottesdienst
Philipp Häde

21.10. – ab 19:30 Uhr
Mitgliederversammlung

26.10. – Familien-
gottesdienst
Karsten Drescher

02.11. – Gottesdienst
Manuel Briem

09.11. – Gottesdienst
Karsten Drescher

15.11. – ab 17:00 Uhr
Königstöchter, Frauenabend

16.11. – Gottesdienst
mit Abendmahl
Karsten Drescher

23.11. – Gottesdienst
Hans-Günther Mohn

30.11. – Gottesdienst
Karsten Drescher

Unsere wöchentlichen Veranstaltungen und Hauskreise
erscheinen zeitnah online unter: <https://eg-nidderau.de>

Veranstaltungstipp: Abendseminar am 25.09.2025

Thema „3. Lebensphase“ mit Business-Coach Elke Simon

Bei Interesse an weiteren Informationen gerne an info@eg-nidderau.de wenden.

Weiterer Buchtipp zum Thema



Nicola Vollkommer: Vom Wunsch, dazugehören: Das Ende der Einsamkeit und wie Gott sich das mit Gemeinschaft gedacht hat

Einsamkeit kann uns tief isolieren, besonders wenn wir uns zurückziehen. Nicola Vollkommer erinnert daran, dass wir trotz aller Entwurzelung niemals allein sind. Gott lädt uns in der Dunkelheit ein, wahre Freundschaften zu leben und mit Ablehnung und Verletzungen umzugehen.

Unser **GEMEINSAM-Redaktionsteam**
Lydia Epperlein, Mario Bially, Matthias Graf,
Martina Dorra

Der Verteiler (nicht der Herausgeber) übernimmt
die Verantwortung bei unzulässiger Verbreitung.

GEMEINSAM ist ein Informationsblatt der
Evangelischen Gemeinschaft Nidderau e.V.

Evangelische Gemeinschaft Nidderau e.V.
In den Pfortenwiesen 13, 61130 Nidderau
info@eg-nidderau.de